

2024-1954

Interpellation Bonadei Marco, SP/WettiGrünen, und Gähler Judith, FDP, vom 12. Dezember 2024 betreffend Deutschförderung vor dem Kindergarten - Durchführung Sprachstanderhebung; Beantwortung

Der Gemeinderat nimmt zur Interpellation wie folgt Stellung:

Frage 1

Welchen Ressorts im Gemeinderat ist die frühere Deutschförderung angegliedert?

Antwort des Gemeinderats

Die frühe Deutschförderung betrifft die Ressorts Soziales, Bildung sowie Gesellschaft, Kultur und Sport. Der Gemeinderat hat definiert, die frühe Sprachförderung dem Ressort Gesellschaft, Kultur und Sport anzugliedern.

Im Auftrag des Gemeinderates kümmert sich die Fachstelle Gesellschaft und Sport um erste Abklärungen zur Sprachstanderhebung. Es sprechen sich aber alle drei Ressorts für eine Umsetzung der Sprachstanderhebung aus. Grössere Gemeinden haben in der Regel eine eigene Fachstelle für die frühe Kindheit.

Frage 2

Gedenkt der Gemeinderat die flächendeckende Sprachstanderhebung eineinhalb Jahre vor Kindergarteneintritt ab 2026 vorzunehmen?

Antwort des Gemeinderats

Für 207 Kinder erfolgt im Schuljahr 2025/2026 der Kindergarteneintritt in Wettingen. Davon werden gemäss der Geschäftsleiterin Bildung rund 126 Kinder das DaZ Angebot (Deutsch als Zweitsprache) in Anspruch nehmen.

Nebst Abklärungen mit anderen Gemeinden, sprechen sich auch die Mütter- und Väterberatung der Region Baden, Kinderkrippen, das Familienzentrum Karussell, Kinderärztinnen und -ärzte, Spielgruppenleitende und Kitas für eine Umsetzung aus. Der Schlussbericht der [Evaluation des Pilotprojektes- "Deutschförderung vor dem Kindergarten" im Kanton Aargau](#) spricht sich ebenfalls klar dafür aus.

Der Gemeinderat anerkennt den dringenden Bedarf der frühen Sprachförderung vor dem Kindergarten. Abklärungen bei anderen Gemeinden, welche sich bereits im Prozess befinden, ergaben, dass für die Umsetzung umfangreiche Personalressourcen benötigt werden. Es ist wichtig, eine saubere Vorbereitung mit genügend Zeit für die Sprachstanderhebung einzuplanen.

Der Start der Sprachstanderhebung kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde sichergestellt hat, dass genügend Plätze für die Kinder mit Bedarf vorhanden sind. Dafür ist die Zusammenarbeit mit den Spielgruppen und Kitas zentral. Stand heute hätte die Gemeinde Wettingen zu wenig

Plätze, um den Bedarf abdecken zu können. Es gilt zudem zu erwähnen, dass der Bedarf in Wettingen mit den aktuellen Zahlen höher ist als der kantonale Durchschnitt.

Die Einführung der Sprachstanderhebung in Wettingen wird frühestens ab Ende 2026 erfolgen können und hängt von den Kosten, dem politischen Willen, den definitiven kantonalen Vorgaben und der nötigen Ressourcierung ab. Der Kanton Aargau stellt allen Gemeinden ab 1. Januar 2026 den Elternfragebogen zur Verfügung und übernimmt die Kosten für die Auswertung. Alle weiteren Kosten sind von den Gemeinden zu tragen.

Gemäss dem 2024-1952 Postulat Bonadei Marco, SP/WettiGrünen, und Gähler Judith, FDP, vom 12. Dezember 2024 betreffend Deutschförderung vor dem Kindergarten - Umsetzung möglicher Fördermassnahmen, bei dem der Gemeinderat die Entgegennahme signalisiert, müssen zuerst die Kosten und der Raumbedarf erhoben werden. Es sind auch die definitiven Rahmenbedingungen des Kantons miteinzubeziehen. Voraussichtlich werden in den kommenden Budgets erste Auswirkungen des Projekts sichtbar sein.

Frage 3

Falls ja, wie ist die Vorgehensweise?

Antwort des Gemeinderats

Eine erfolgreiche Umsetzung benötigt umfassende Vorbereitungsarbeiten. Der Gemeinderat möchte zuerst die Ressourcenfragen und alle Rahmenbedingungen klären und antizipieren. Dazu steht die Leiterin der Fachstelle Gesellschaft und Sport im Austausch mit Gemeinden, welche die Sprachstanderhebung bereits eingeführt haben oder sich in der Einführung befinden. Es kann bereits heute ausgesagt werden, dass die Umsetzung des Projekts frühe Förderung Auswirkungen auf den Stellenplan und die Finanzen haben wird. Mit den heute vorhandenen personellen und finanziellen Ressourcen ist eine Umsetzung unmöglich.

Frage 4

Falls nein, wie sieht die Begründung aus angesichts der oben erwähnten Herausforderungen für die Schule Wettingen.

Antwort des Gemeinderats

-/-

Wettingen, 10. April 2025

Gemeinderat Wettingen

Roland Kuster
Gemeindeammann

Sandra Thut
Gemeindeschreiberin